

Herpetologische Funde aus dem nordöstlichen Thüringen (Teil 1)

HEIKO UTHLEB, Langenroda

unter Mitarbeit von Wilfried Karwoth, Manfred Klöppel, Wolfgang Sauerbier, Hans-Ulrich See & Uwe Teichmann

Zusammenfassung

Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien des Kreises Nordhausen wurde zwischen 1978 und 1993 durch verschiedene ehrenamtliche Beobachter untersucht. Der Autor faßt die Funde von 196 Lokalitäten in einer umfangreichen Tabelle zusammen. Die meisten Daten enthalten Koordinaten nach dem Gauss-Krüger-Netz und treffen Aussagen zur Anzahl gefundener Individuen.

Die Arbeit enthält Informationen zur Verbreitung der Arten in den einzelnen Landschaftseinheiten und verweist auf Kenntnislücken zum Vorkommen der Arten im Kreisgebiet. Die verfügbare ältere Literatur mit konkreten herpetologischen Funden im heutigen Kreis Nordhausen wird aufgeführt. Im Untersuchungsgebiet wurden 5 Schwanzlurcharten, 5 Kröten-, 5 Frosch- und 6 Reptilienarten festgestellt.

Bemerkenswert ist die hohe Funddichte der Geburtshelferkröte in einigen Landschaftseinheiten und das regelmäßige Vorkommen des Feuersalamanders nicht nur auf den sauren geologischen Untergründen des Harzes, sondern auch in den Kalk- und Gipsgebieten.

Abstract

The distribution of amphibians and reptiles in the district of Nordhausen (northern Thuringia) was investigated between 1978 -1993 by several observers. The author summerizes the herpetological findings from 196 locations in a large table. Most of the data are described in coordinates from the Gauß-Krüger-Network and contain the visited quantities of specimens.

Furthermore there are short information about distribution of the species in the various landscape units and knowledge deficiencies of the occurence of the species. All available old literature with herpetological findings from the district of Nordhausen is noted.

Five species from the order Caudata, 5 species of toads, also 5 of frogs and 6 of reptiles were found in the investigated area.

Remarkable is the high density of findings of the Midwife Toad in some landscape units and the regular occurence of the Fire Salamander not only on acid ground of the Harz mountains, but also in areas of limestone and gypsum.

1. Veranlassung

Seit dem Aufruf von Schiemenz im Jahre 1977 zur stärkeren Beachtung der Lurche und Kriechtiere in der Naturschutzarbeit (SCHIEMENZ 1977) nahm die herpetologische Arbeit in der DDR einen beachtenswerten Aufschwung. In diese Zeit fällt auch das Erscheinen der ersten Gesamtdarstellung zur Herpetofauna Thüringens (SCHIEMENZ 1979). Die Erforschung heimischer Lurche und Kriechtiere erreichte seitdem in vielen Gebieten eine bis dahin ungekannte Intensität. Seit dieser Zeit hat sich die Feldherpetologie vergleichsweise stark am Naturschutz orientiert und damit einhergehend wurden vor allem Lurche zu einem wichtigen Kriterium für das Handeln im Naturschutz überhaupt.

Diese Pionierphase der herpetologischen Arbeit ist spätestens mit dem Beginn der 90er Jahre unwiderruflich vorbei. Die geänderten gesellschaftlichen Verhältnisse haben längst neue Motivationen für die herpetologische Arbeit hervorgebracht. Planungsbüros, Eingriffsregelung, eine Naturschutzverwaltung und deren Schutzprogramme sowie Arbeit nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz sind neue Erscheinungen, die hier stellvertretend für einen geänderten Rahmen herpetologischer Tätigkeit stehen sollen.

Gleichzeitig haben sich die Ansprüche der Gesellschaft an die Landschaft gravierend geändert. Waren bisher Höchstertragskonzeptionen und „Restflächenurbarmachung“ in der Landwirtschaft für die Gestaltung der Landschaft prägend, so sind zunehmend die infrastrukturelle Entwicklung und der „Flächenverbrauch“ bestimmend. Der damit einhergehende dramatische Landschaftswandel wird nicht ohne Auswirkungen auf die Herpetofauna bleiben.

Auch wenn der Nordthüringer Raum nicht zu den herpetologisch besonders gut erforschten Gebieten gehört, erschien doch aus o.g. Gründen der Zeitpunkt geeignet, die bisherigen Ergebnisse zusammenzufassen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Mögen die hier vorgelegten Daten hilfreich für spätere Bewertungen der Landschaftsentwicklung und zur Offenlegung von Beobachtungslücken und Defiziten der herpetologischen Arbeit sein.

2. Untersuchungsgebiet

Der betrachtete Raum umfaßt im Teil 1 den Landkreis Nordhausen und im Teil 2 die Landkreise Artern und Sondershausen (zusammengelegt zum Kyffhäuserkreis).

Für eine nähere Vorstellung der naturräumlichen Gegebenheiten des Untersuchungsgebietes sei auf die Spezialliteratur verwiesen (z.B. SCHULTZE 1955, BAUER 1959).

- 1.1 Harz
- 1.2 Kyffhäuser
- 2.1 Nordthüringer Buntsandsteinland
- 2.2 Hohe Schrecke - Finne
- 3.1 Ohmgebirge - Bleicheröder Berge
- 3.2 Hainich - Dün - Hainleite
- 5.1 Innerthüringer Ackerhügelländer
- 6.1 Goldene Aue
- 6.2 Helme - Unstrut - Niederung
- 6.3 Gera - Unstrut - Niederung
- 7.1 Zechsteingürtel des Südharzes
- 7.2 Zechsteingürtel des Kyffhäusers

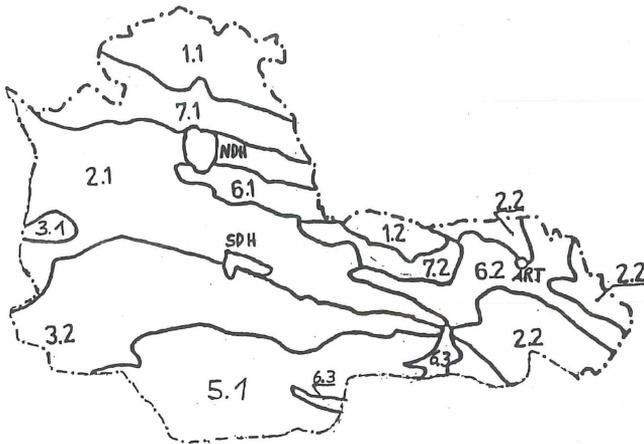


Abb. 1 Naturräumliche Gliederung des Untersuchungsraumes

Das relativ starke Relief, die verhältnismäßig vielfältigen geologischen, edaphischen und orologischen Bedingungen ziehen eine relativ hohe Standortvielfalt nach sich. Diese Verhältnisse überlagernd ist ein relativ starker Gradient des mittleren Jahresniederschlages in NW-SE-Richtung zu verzeichnen. Liegen die durchschnittlichen Niederschläge im Nordwesten noch bei über 800 mm, so liegen sie im Südosten des Untersuchungsgebietes schon unter 450 mm pro Jahr. Deutlich wird dieser Umstand bei Betrachtung der einzigen größeren natürlichen Stillgewässer des Raumes. Sind im Westen des Gebietes eine große Anzahl der Erdfälle wassergefüllt, so sind solche Erdfallseen im Osten eher die Ausnahme. Das extrem unterschiedliche Wasserangebot in der Landschaft ist mit hoher Sicherheit von Bedeutung vor allem für das Vorkommen der Lurche.

Die Grenzen der Naturräume trennen zumeist gleichzeitig die bestimmenden Nutzungen der Teilräume. Dabei ist die Intensität der menschlichen Nutzungen sehr unterschiedlich. In den naturräumlichen Untereinheiten Harz, Kyffhäuser, Hohe Schrecke, Bleicheröder Berge, Dünen und Hainleite sind vor allem als extensiv zu betrachtende forstliche Nutzungen vorherrschend. Der Teilraum Südharzer Zechsteingürtel ist geprägt von einem Mosaik forstlicher und verhältnismäßig extensiver landwirtschaftlicher Nutzungen. Für die Einheiten Nordthüringer Buntsandsteinland (außer Teile der Windleite), Innerthüringer Ackerhügelländer und die Flußniederungen (6.1, 6.2 und 6.3) sind dagegen intensive landwirtschaftliche Nutzungen kennzeichnend. Bereits jetzt zeichnet sich vor allem in den Einheiten Goldene Aue und Helme-Unstrut-Niederung eine starke bergbauliche Erschließung sowie Siedlungs- und Verkehrsentwicklung ab.

3. Erläuterungen zu den Daten

Die hier präsentierten Funddaten wurden kritisch geprüft und beschränken sich weitge-

hend auf Daten entsprechend dem bekannten Verbreitungsmuster der Arten im Untersuchungsgebiet. Daten, die darüber hinaus gehen, wurden nur bei Eindeutigkeit aufgenommen. Die hier nicht veröffentlichten Daten werden deshalb nicht als unzuverlässig angesehen, sollten aber vor einer Veröffentlichung überprüft werden.

4. Herpetologische Funde der Jahre 1978 - 1993 aus dem Landkreis Nordhausen

Die Funde aus den Landkreisen Artern und Sondershausen, jetzt Kyffhäuserkreis, folgen als Teil 2 der Arbeit im nächsten Heft.

4.1 Bearbeiter

In diesem Teil der Arbeit wurden Daten folgender Gewährsleute einbezogen, denen hiermit herzlich gedankt sei. Hinter den Namen sind die Namenskürzel der Tabelle angegeben:

Herr O. Allner, Nordhausen	Al	Herr H. Bernhardt, Neustadt	Be
Herr Dr. Conrad	Co	Herr A. Gagalik, Berka/Wipper	Gg
Herr F.H. Gaßmann, Magdeburg	Ga	Frau M. Günther, Ilfeld	Gü
Herr R. Harms, Nordhausen	Ha	Frau G. Hoechst, Bleicherode †	Ho
Herr Hofmann, Ilfeld	Hf	Herr E. Höpfner, Niedersachswerfen	Hö
Herr H. Höppner, Nordhausen	Hp	Herr K.-H. Uthleb, Nordhausen	KHU
Herr K. Kellner, Nordhausen †	Ke	Herr M. Klöppel, Sondershausen	Kl
Frau A. Koschorreck, Kleinfurra	Ko	Herr K. Kretschmar, Nohra	Kr
J. Mansel, Nordhausen	Ma	Herr Müller	Mü
Herr J. Oertner, Boyda	Oe	Herr U. Patzig, Nordhausen	Pa
Herr Peix, Ilfeld	Pe	Herr K. Reinhardt, Ellrich	Re
Herr J. Scheuer, Nordhausen	Su	Herr U. Schlüfter, Steigerthal	Sl
Herr G. Schmitt, Göttingen	Sm	Herr O. Schreyer, Ilfeld	Sr
Herr W. Schrödter, Nordhausen	Sö	Herr H.-U. See, Nordhausen	Se
Herr Skiba, Nordhausen	Sk	Herr Dr. J. Spangenberg, Nordhausen	Sp
Herr K. Stiede, Nordhausen	St	Herr M. Taeger, Nordhausen	Ta
Herr F. Teichmüller, Sülzhayn †	Te	Herr J. Thomas, Klettenberg	Th
Herr H. Uthleb, Erfurt	Ut	Herr M. Vogel, Nordhausen	Vo
Herr R. Völker, Ufrungen	Vi	Herr M. Wagner, Niedersachswerfen	Wa
Herr W. Wehrhan, Nordhausen	We	Herr K. Wichmann, Nordhausen	Wi
Herr H. Will, Ilfeld	Wl		

4.2 Funddaten

Die Abkürzungen der folgenden Tabelle bedeuten:

R=Reproduktionshinweis, gekennzeichnet durch *

I=Individuen

Pa=Paare

Q=Quappen

L=Laich

J=Juvenile

Die Abkürzungen der Artnamen siehe 3.4. Unter Grünfrosch werden hier der Teichfrosch (*Rana kl. esculenta*) und der Kleine Wasserfrosch (*Rana lessonae*) zusammengefaßt. Zwei xx in den Angaben des Hoch- und Rechtswertes bedeuten das mehrfache Auftreten einer Art im entsprechenden Bereich, wobei nicht jeder Einzelfund einer präzisen Ortsangabe zugeordnet werden soll.

Nr.	Flurname	MTBQ	Hochwert	Rechtswert	Gemeinde	Fundort/ Lebensraum	Art	R	Fundjahr	max. Anz./ Jahr	Beobachter
1	Frauenfeld Gr. Dönsenberg	4329/4	572060	440618	Ellrich	Waldteich	Ekr Grfr Bm		1993 1993 1993	11/1993 3/1/1993 11/1/1993	Se Se Se
2	Hirschhöfner	4330/3	572310	441322	Rothessütte	Weiber	Bm		1991	2/1/1991	Wa
3	Waldteich Otte (Putenfarm)	4330/3	572308	441280	Rothessütte	Weiber	Grfr	*	1993	4/1/1991	Se
4	Krummer Weg	4330/3	572208	441340	Rothessütte	Laubwald	Weid Grfr	*	1993 1993	11/1/1993 11/1/1993	Se Se
5	Wolfgangsee am Ehrenplan	4330/3	572204	440866	Sülzhayn	Weiber/Bach	Ekr	*	1993	20/1/1993	Se
6	Ort Sülzhain	4330/3	572052	441914	Sülzhayn	Straße	Ekr Glna		1993 1979	15 1/1993 2/1/1979	Se Te
7	Obere Ellricher Teiche	4330/3	571934	440865	Ellrich	Teich	Grünfr		1992	4/1/1992	Ko,Se
8	Tiefenbachtal	4330/4	572374	441618	Ilfeld	Bach	Ekr		1992	40/1/1992	Se,Wa
9	Bachtal Sötelkopf	4330/4	572322	441616	Sophienhof	Teich	Ekr	*	1993	20/1/1986	Se,Wa
10	Hirschfleck	4330/4	572320	441416	Rothessütte	Teich	Grfr Km Bm Tm	*	1986 1993 1993 1993	6 1/1993 25 1/1993 35 1/1993	Se,Wa Se,Wa Se,Wa Se,Wa
11	Wiesenteiche	4330/4	572314	441606	Sophienhof	Teich	Ekr Grfr	*	1993 1993	140 1/1986 20 1/1993	Se,Wa Se,Wa
12	Friedhof Sophienhof	4330/4	572298	441652	Sophienhof	Hecke	Weid	*	1992	1.1.1/1992	Se
13	Talmüllersteich (Teichgruppe ö Sophienhof)	4330/4	572267	441690	Sophienhof	Teich	Ekr Km Fm Bm	*	1993 1993 1993 1986	20 1/1993 11/1/1993 10 1/1993 2 Q/1986	Se Se Se,Ut Ut
14	Sophienhof gr Teich	4330/4	572260	441628	Sophienhof	Teich	Blsch Ekr Weid Grfr Bm Fm	*	1979 1993 1979 1992 1979 1979	4 1/1992 400 1/1992	Ga Ga,Ut,Se,Wa Ga Ga,Ut,Se Ga Ga
15	Wagenspur ö Sophienhof	4330/4	572256	441742	Sophienhof	Wagenspur	Bm		1980	5 1/1980	Sö
16	Kleines Schumannstal	4330/4	572240	441810	Sophienhof	Nadelwald	Krott		1993	1 1/1993	Sk
17	Große Lindenhöhle	4330/4	572152	441634	Ilfeld	Steinbr,Quelle	Ekr Fs Bm Weid	*	1986 1986 1986 1986	12 Pa/1986 2 1/1986 3 1/1986 1 J/1986	Se,Wa Se,Wa Se,Wa Se,Wa
18	Beere Eisfelder Talmühle	4330/4	572115	441766	Ilfeld	Auetümpel	Bm Fm Grfr	*	1989 1989 1989	2 1/1989 8 1/1989 1 1/1989	Ut Ut Ut
						Bachufer	Weid		1989	1 1/1989	Ut
19	Beeretal Unterberg	4330/4	5721	4418	Ilfeld		Bm Grfr Ekr Weid	*	1978 1978 1978 1984	1 1/1984	Ga Ga Ga Ga
20	Nonnenforst	4330/4	572070	441568	Ilfeld	Quelltümpel	Ekr Bm Grfr	*	1986 1986 1986	2 1/1986 50 1. J/1986 2 1/1986	Se,Wa Se,Wa Se,Wa
21	Wagenspur Christianenhaus	4330/4	571992	441813	Ilfeld	Wagenspur	Bm		1991	1 1/1991	Se
22	Feuerlöschteich Christianenhaus	4330/4	571964	441806	Ilfeld	Teich	Ekr Grfr Km Fm	*	1993 1993 1993 1993	4 1, 8 J/1993 2 1/1993 4 1/1993 2 1/1993	Se Se Se Se
23	Brandesbachtal	4330/4	571956	441600	Ilfeld	Bach,Becken Tümpel Feuchtwiesen	Ekr Bm Gekr Grfr Fm Zeid Weid Blsch Fs	*	1993 1993 1981 1993 1993 1993 1993 1993 1982	16 1/1991 120 1/1993 2 1/1981 15 1. L/1991 14 1/1993 2 1/1992 6 1.2. J/1992 4 1/1992 1 1/1982	Se,Ta,Ut Se,Ta, Ut Ut Se,Ut Se, Ut Se,Ta Se,Ta Se Ut
			571930 5719	441700 4417		Bach Tümpel	Fs Grfr Fm	*	1993 1993 1992	5 1, 7 J/1992 1 1/1993 17 1/1981	Se Ta Ut

24	Teichtal Birkenmoor	4331/3	572112	442136	Ilfeld	Teich	Ekr Grfr	* *	1986 1986	10 I/1986 6 I/1986	Se, Wa Se, Wa
25	Teich Forsthaus Birkenmoor	4331/3	572100	442100	Ilfeld	Teich	Ekr Fm Grünfr Bm Grfr Weid	* * * * * *	1982 1979 1984 1978 1993 1984	10 L/1982 2 I/1993	Ga, Ut Ga Ga Ga Se Ga
26	Teich östl Birkenmoor	4331/3	572100	442214	Ilfeld	Teich	Ekr	* *	1982 1986	5 L/1982 10 I/1986	Ut Se, Wa
27	w Birkenmoor	4331/3	572080	442026	Ilfeld	Wagenspur	Bm	*	1986	10 I/1986	Se, Wa
28	GLB Behretal	4331/3	572070	442090	Ilfeld	Tümpel	Grfr	*	1993		Se
29	Hufhausteich	4331/3	571892	442038	Ilfeld	Teich	Gekr	*	1993	1 I/1993	Mü
30	Mackr Wald Grenzstreif.	4429/1	571545	439620	Mackenrode	Waldlichtung	Grfr	*	1993	9 Pa/1993	Ut
31	Mackr Wald Grenzstreifen	4429/1	5714xx 5714xx 5714xx	4396xx 4397xx 4398xx	Mackenrode	Waldlichtung	Weid Weid Weid Blsch	* * * *	1993 1993 1993 1993	9 I/1993 1 I/1993	Ut Ut Ut Ut
32	Limlingeröder Wald	4429/1	571474	4396xx	Limlingerode	Waldteich	Ekr Grfr	* *	1993 1993	100 J/1993 120 J/1993	Se Se
33	Mackr Wald Setetal	4429/1	5714xx	4396xx	Limlingerode	Erdfallweier in Bachtal	Bm Tm Grünfr Grfr Gekr Fs Blsch	* * * * * * *	1993 1993 1993 1993 1993 1993 1993	30 I/1993 20 I/1993 6 I/1993 60 Pa/1993 6 I/1993 4 I/1993 1 I/1993	Ut Ut Ut Ut Ut Ut Ut
34	Kfr-Sperrgraben w Mackenrode	4429/1	571494	4398	Mackenrode	Graben	Grünfr Grfr	* *	1993 1993	25 I/1993 2 I/1993	Se Se
35	Sützenssee	4429/1	571418	439818	Mackenrode	Erdfallweier/ Teich	Grünfr Ekr Grfr Bm	* * * *	1993 1993 1993 1993	10 I/1993 15 I/1993 500 Pa/1993 1 I/1993	Ut Ut Ut Ut Ut
36	Weier am Sützenssee	4429/1	571424	439820	Mackenrode	Weier	Grünfr	*	1993	6 I/1993	Se
37	Feldweier	4429/1	571453	439856	Mackenrode	Weier	Km	*	1993	2 I/1993	Ut
38	Kfz-Graben nördl B243	4429/1	571469	439867	Mackenrode	Weier	Km Tm Bm Grünfr Gekr Rina	* * * * * *	1993 1993 1993 1993 1993 1993	1 I/1993 8 I/1993 3 I/1993 12 I/1993 3 I/1993 1 I/1993	Ut Ut Ut Ut Ut Ut
39	NSG Hundegrube	4429/1	571494	440357	Branderode	Wiese, Quelle Trockenrasen	Grünfr Zeid Blsch	* * *	1993 1993 1993	1 J/1993 2 I/1993 1 I/1993	Se, Th Se, Th Se
40	Kalkberg	4429/2	571430	440310	Klettenberg	Bach, Steinbruch	Fs	*	1993	5 I, 2/1992	Se, Th
41	Sachsengraben	4429/2	571478	440425	Branderode	Bach	Rina	*	1993	1 I/1993	Th
42	NSG Katzenschwanz	4429/2	571370	440634	Liebenrode	Wiesen	Zeid Blsch	* *	1993 1993	2 I/1993 1 I/1993	Se, Th Se
43	w Schiedunger Teich	4429/3	571065	440070	Schiedungen	Graben	Grfr	*	1993	4 I, L, Q/1991	Se
44	Schiedunger Teich	4429/3	571052	440090	Schiedungen	Fischteich	Grünfr	*	1993	125 I/1993	Se
45	Trebraer Wald	4429/3	570880	439800	Trebra	Wiese, Waldrand	Zeid	*	1993	2 I/1993	Su, Se
46	Viehtränke Holbach	4429/4	571320	440346	Holbach	Teich	Grünfr	*	1993	350 I/1993	Se
47	Garenteich	4429/4	571314	440302	Holbach	Weier	Grfr	*	1993	2 I/1991	Se
48	Pietschloch	4429/4	571305	440746	Liebenrode	Wald, Bach	Zeid	*	1993	1 I/1993	Se
49	Tümpel Kummerberg	4429/4	571250	440700	Liebenrode	Tümpel	Bm	*	1993	16 I/1993	Se
50	Wiesenmühle	4429/4	571210	440372	Holbach	Weier	Grfr	*	1993	4 I, L, Q/1991	Se
51	GLB Steinmühltal	4430/1	572012	441206	Appenrode	Bach	Grfr Bm	* *	1993 1992	1 I/1993 4 I/1992	Se Se
52	Ellricher Teiche	4430/1	571864	440851	Ellrich	Teich	Ekr Grünfr Grfr	* * *	1993 1993 1993	50 I/1993 8 I/1992 100 I/1993	Se Se Se
53	Fuhrbach	4430/1	571751	441299	Appenrode	Bach	Gekr	*	1982	1 I/1982	Ut
54	Ellricher Klippen	4430/1	5716	4407	Ellrich		Zeid Weid Blschl	* * *	1993 1993 1993		Co Co Co
55	FND Kelle	4430/1	571624	441105	Appenrode	Tümpel	Grfr	*	1992	1 J/1992	Se
56	Kelle Cleysingen	4430/1	571626	441139	Appenrode	wassergefüllter Erdfall	Fs	*	1992	1 I/1992	Ut
57	FND Guderleben	4430/1	571590	440865	Guderleben	Trockenrasen	Zeid	*	1992	2 I/1992	Se

58	Himmelsberg Pilzzucht	4430/1	571546	441150	Woffleben		Fs		1993	15 I/1993	Se
59	GLB Steinbruch	4430/1	571524	441326	Woffleben	Steinbruch	Ekr	*	1993	1 J/1993	Se
60	GLB Hasenwinkel	4430/1	571496	441096	Woffleben	Viehtränke	Grfr Tm Bm	*	1993 1993 1993	5 I/1993 3 I/1993 8 I/1993	Se Se Se
61	Igelsumpf	4430/1	571350	441044	Woffleben	Waldweiher	Ekr Grünfr Fs Tm Km Bltschl Grfr Gekr Bm	*	1993 1992 1992 1993 1989 1992 1993 1993 1993	20 Q/1989 1 I/1992 10 I, 8 J/1992 1 J/1993 1 I/1989 4 I, 2 J/1992	Sm,Ut,Re Se,Re Se,Sm,Th Ul,Re Sm,Ut Ut Se Re Re Re
62	Steinmühlental Appenrode	4430/2	571848	441220	Appenrode	Suhle	Bm		1992	1 I/1992	Se
63	Braunsteinhaus	4430/2	571825	441352	Ilfeld	Teich, Keller	Ekr Fs Bm	*	1993 1993 1993	2 I, 1 J/1993 3 I, 2 J/1993 2 I, 2 J/1993	Se Se Se Se
64	Sandlünz	4430/2	571864	441606	Ilfeld	Wald	Fs		1993	4 I/1990	Hf
65	unterhalb Wolfsberg	4430/2	571880	441874	Ilfeld	Bach	Ekr		1992	1 I/1992	Se
67	Zwirlkopf	4430/2	571750	441418	Ilfeld	Weg	Fs		1993	6 I/1993	Se
68	Bach Braunsteinhaus	4430/2	571740	441421	Ilfeld	Bach Wegrand	Fs Weid	*	1989 1989	1 Qu/1989 1 I/1989	Ut Ut
69	Graben w Zwirlsteich	4430/2	571720	441432	Ilfeld	Graben	Grfr	*	1982	6 Pa/1982	Ut
70	Zwirlsteich	4430/2	571715	441445	Ilfeld	Teich Weg	Ekr Grünfr Grfr Bm Gekr Fs	*	1993 1993 1993 1993 1982 1993	3000 I, L, Q/1991 15 I/1991 50 I, L, Q/1991 50 I/1991 4 I/1982 4 I/1993	Gü,Hö,Ko, Se,Ut,WI Se Gü,Ko,Se, Ul,WI Gü,Ko,Se,WI Ut Se
71	Steinberg	4430/2	571730	441563	Ilfeld	Waldweg	Fs		1993	5 I/1993	Hf
72	Lindental	4430/2	571740	441566	Ilfeld	Garten, Keller	Fs		1993	12 I/1993	Se
73	FLT Königerode	4430/2	571650	441380	Appenrode	Feuerlöschteich Wagenspur	Grfr Tm Ekr	*	1993 1993 1993	4 I, L, Q/1993 5 I/1993 2 I, L/1993	Se Se Se
74	Ilfeld Lindenstraße	4430/2	571630	441607	Ilfeld	Weg	Fs		1993	6 I/1993	Sr
75	Ilfeld Ortslage	4430/2	571680	441624	Ilfeld		Fs		1982	1 I/1982	Ut
76	Eichenberg	4430/2	571680	441646	Ilfeld	Weg	Fs		1993	10 I/1993	Hf
77	Wiegiersdorf	4430/2	571690	441685	Ilfeld	Weg	Fs Bltschl		1993 1993	10 I/1991 4 I/1993	Pe,Sr Pe,Se
78	Burgberg	4430/2	571690	441690	Ilfeld	Weg, Keller, Garten	Fs	*	1993	25 I, J/1993	Sp,Se
79	Großer Lienberg	4430/2	571680	441763	Ilfeld	Wald, Wege	Fs		1993	2 I/1993	Hf
80	Teich Osterode	4430/2	571580	441794	Neustadt	Teich	Fm Bm Ekr Grfr Gekr Ekr	*	1982 1982 1982 1982 1982 1982	1 I/1982 1 I/1982 2 Pa/1982 3 L/1982 5 Q/1982 1 I/1982	Ut Ut Ut Ut Ut Ut
81	Neustädter Waldbad	4430/2	571508	441900	Neustadt	Wiese	Fs		1981	1 I/1981	Ut
82	Tanzteich	4430/2	571490	441377	N' sachswerfen	Weiber	Ekr Bm	*	1993 1993	60 I, 100 J/1993 30 I/1993	Se Se
83	Teich w Harzfelder Kirche	4430/2	571383	441882	Harzungen	Teich	Gekr Grfr Bm Tm Ekr Grünfr	*	1989 1982 1989 1989 1989 1992	2 I/1982 20 Q/1982 10 I/1989 9 I/1989 1 I/1989 4 I/1992	Ut Ut Ut Ut Ut Ko,Se
84	Kohnstein, Komödienplatz	4430/2	5711	4413	Nordhausen		Tm	*	1989	20 I/1989	Ut
85	Hainberg	4430/3	571334	440930	Mauderode	Trockenrasen	Zeid		1993	1 I/1993	Se

86	Sattelköpfe Hörningen	4430/3	5713xx 5712xx	4410xx 4411xx	Hörningen	Trockenrasen	Zeid Zeid Blschl	1993 1981 1993	1 I/1981	Ut,Re Ut Re
87	Knochenal	4430/3	571310	441245	Woffleben	Trockenrasen	Zeid	1992	1 I/1992	Se
88	Hohe Schleife	4430/3	571312	441252	Woffleben	Magerrasen	Zeid Weid	1993 1992	2 I/1993 2 I/1992	Se Se
89	unter Halde Kohnstein	4430/3	571330	441270	Niedersachs- werfen	Tümpel	Ekr Grfr	1992 1992	4 I/1992 1 I/1992	Se Se
90	Bachstau OL Mauderode	4430/3	571298	440904	Mauderode	Bachstau	Grfr	* 1993	15 I/1993	Se
91	Feuerlöschteich Mauderode	4430/3	571282	440912	Mauderode	Feuerlöschteich	Gekr	1993	5 I/1993	Se
92	Steingraben	4430/3	571132	440930	Mauderode	Bach	Ekr Grfr	* 1993 * 1993	8 I, L/1993 L/1993	Wi Wi
93	Hirschteich	4430/3	571140	441309	Nordhausen	Teich	Ekr Gekr Grfr	* 1993 * 1982 * 1993	400 I, L, Q/1981 5 I/1981 400, L, Q/1982	Ut,Se Ut Ut,Se
94	Hirschental	4430/4	571148	441410	Nordhausen		Grfr Blschl	1993 1993	4 I/1993 1 I/1993	Al Al
95	FND Feuchtgebiet an B243	4430/3	570965	440906	Günzerode	Graben, Feuchtwiese	Ekr Grfr	1993 * 1993	25 I/1993 L/1993	Se Se
96	Gr Seeloch Wechsungen	4430/3	570967	440990	Kl'wechsung.	Erdfallsee	Grfr	1981	2 I/1981	Ut
97	Löschwasserteich Ziegelei	4430/3	570972	441766	Nordhausen	Weiber	Tm	* 1981	12 Q/1981	Ut
98	Kohnstein	4430/4	571426	441432	Nordhausen	Weidengebüsch, Fluß	Lfr	1992	5 I/1992	Wa
99	Halbenberg	4430/4	571330	441780	Rüdigsdorf	Fahrspur	Krkr	* 1993	2 I, L/1993	Sci
100	Gartenanlage Wichmann Kirchberg	4430/4	571212	441776	Rüdigsdorf	Gartenteich	Gun Km Tm Grfr	1993 1993 1993 * 1993	2 I/1992 1 I/1993 8 I/1993 5 I/1993	Wi Wi Se,Wi Se,Wi
101	Lager Dora	4430/4	571192	441360	Nordhausen	Feuerlöschteich	Ekr Grfr Tm Gekr Zeid Weid Blschl	1993 1993 1993 * 1993 1993 1993 1993	2 I/1992 1 I/1992 30 I/1992 2 I, L, Q/1993 6 I/1992 4 I/1992 2 I/1992	Se Se Se Se,We Se,We Se Se
102	Kläranlage Lager Dora	4430/4	571178	441378	Nordhausen	chem. Kläranlage	Tm Grünfr	1993 1993	6 I/1993 4 I/1993	Se Se
103	Schnabelsburg Kohnstein	4430/4	571184	441426	Nordhausen	Mischwald	Fs	1993	2 I/1993	Th
104	"Biotop" Schule Krimderode	4430/4	571130	441544	Nordhausen	Weiber	Ekr Grünfr	1993 1993	1 I/1993 2 I/1993	Pa Pa
105	Rüdigsd Schweiz Kalkberg	4430/4	5711xx 5711xx	4416xx 4417xx	Rüdigsdorf	Trockenrasen	Zeid Zeid Blschl Bm Weid	* 1981 1981 * 1980 1980 1980	2 I/1981 2 I/1980 2 I/1980 3 I/1980	Ut Ut Ut Ut
106	Dorfstelle Tüchenrode	4430/4	571128	441748	Rüdigsdorf	Quellmulde, Bachaufweitung	Ekr Krkr Gekr Gun Grfr Bm	* 1993 * 1993 * 1993 * 1993 * 1993 * 1993	1 I/1993 1 J,200Q/199 3 25 Q/1993 25 I,160 Q,L/1993 1 I/1993 2 I/1993	Se Se,Sm,Ut Se,Ut Ko,Gg,Ha, Wi,Sm,Se,Ut Se Ut
107	Rüdigsdorfer Schweiz	4430/4	571196 571135	441780 441810	Rüdigsdorf	Wagenspur Trockenrasen	Gun Zeid Weid Blschl	1993 1993 1993 1993	3 I/1993 25 I/1993 6 I/1993 3 I/1980	Sm,Wi Se,So,Ta Se,Ta KHU,Se
108	Gumpetal Ndh	4430/4	571018 571046	441646 441629	Nordhausen	Waldrand Magerrasen	Bm Zeid	1978 1979	1 I/1978 1 I/1979	Ut Ut
109	Harzigi Ndh	4430/4	571054	441794	Nordhausen	Waldlichtung	Weid Zeid	* 1989 1989	22 I/1989 1 I/1989	Ut Ut
110	Krankenhaus NDH	4430/4	570970	441692	Nordhausen	Zierbrunnen	Ekr	* 1993	250 I/1993	Se
111	Bornial Ndh	4430/4	570969	441707	Nordhausen	Steubstwiese	Lfr Zeid	1979 1978	1 I/1979 1 I/1978	Ut Ut

138	Iberg-Talsperre	4431/3	571180	442370	Buchholz	Talsperre	Bm Ekr Grfr Gekr Krk Lfr Weid Zeid	* * * * * * * *	1993 1993 1993 1982 1982 1982 1983 1983	40 I/1992 1200 I, Q, L/1981 2 I, L/1992 5 I/1981 6 I/1982 1 I/1982 3 I/1983 1 I/1993	Se Ut,Se Ut,Se Ut Ut Ut Ut
139	Windlücke	4431/3	571044	441972	Petersdorf	Feuchtwiese	Ekr Grfr	* *	1993 1993	25 J/1992 15 J/1992	Se,Vo Se,Vo
140	Teiche Windlücke	4431/3	571030	441980	Petersdorf	Teiche	Grünfr Grfr Ekr	* * *	1981 1981 1982	1 I/1981 1 I/1982	Ut Ut Ut
141	Pfaffenköpfe	4431/3	571060	442030	Steigerthal	Trockenrasen	Ekr Zeid	* *	1993 1992	5 J/1992 1,2 I/1992	Se Ut
142	Alter Stolberg Westseite	4431/3	5710xx 571130 5710xx 5709xx 5709xx	4422xx 442232 4422xx 4422xx 4423xx	Steigerthal	Magerrasen Hutung Magerrasen Laubwald	Blsch Ekr Krk Zeid Grfr Weid Weid	* * * * * * *	1981 1981 1978 1987 1981 1987	1 I/1981 5 I/1981 1 I/1978 28 I/1981 1 I/1981 15 I/1961	Ut Ut Ut Ut Ut Ut Ut
143	Stempedaer Marktweg	4431/3	570990	442354	Urbach	Waldtümpel	Ekr Bm	* *	1993 1993	10 I, L/1993 15 I/1993	Sl Sl
144	Quelle Kalkhütte	4431/3	570905	442412	Urbach	Quellbach	Gekr	* *	1982 1982	4 I/1982	Ut
145	Feuerlöschteich Kalkhütte	4431/3	570900 570834	442422 442426	Urbach	Feuerlöschteich Weg	Gekr Grfr Tm Bm Ekr	* * * * *	1993 1993 1993 1993 1993	45 Q/1993 64 I, J/1993 50 I, J/1993 10J/1993	Se Se Se Se Se
146	Alter Stolberg	4431/3	570928	442470	Urbach	Buchenwald	Fs	* *	1993 1982	1I/1993 ->100 Q/1982	Re,So Ut Ut
147	Wasserspeicher Leimbach	4431/3	570820	442090	Leimbach	Beionbecken	Ekr Gekr	* *	1982 1982	100 Q/1982 2 I/1982	Ut Ut Ut
148	Teich Donnerberg	4431/3	570840	442425	Urbach	Teich	Grfr	* *	1993 1981	20I/1993	Se
149	Urbacher Bad	4431/3	570810	442458	Urbach	ehemaliges Bad	Tm Bm Gekr Grfr Km Ekr Krk Weid	* * * * * * * *	1981 1981 1991 1982 1982 1993 1993 1993	2 I/1981 4 I/1981 23 Q/1982 3 J/1982 1 I/1982 6 I, L/1991 25 J/1993 1 J/1992	Ut Ut Ut,Se Ut Ut Ut,Se Se Se
150	Reedersee	4431/4	571187	442496	Stempeda	Erdfallsee	Grfr Gekr	* *	1982 1981	7 Pa/1982 2 I/1981	Ut Ut
151	Steinbruch KNAUF	4431/4	570890	442670	Stempeda	Tümpel	Krk Grfr	* *	1993 1993	200 Q/1993 6 J/1993	Se Se
152	Bauerngrund bei Helenenhof	4529/1	570645	360775	Kleinbodung	Teiche	Grünfr Grfr Tm	* * *	1993 1993 1989	4 I/1989 50 Q/1989 1 I/1989	Sö,Se,Ut Se,Ut Ut
153	Königsthal Park Försterei	4529/2	570720	440257	Friedrichsthal	Teich	Grünfr	* *	1993 1993	30 I/1993	Se
154	n Bleicherode - Ost	4529/2	570399	440290	Kehmstedt	Trockenrasen	Zeid	* *	1993 1993	1 I/1993	Se
155	Löwenburg Bleicherode	4529/3	570203	360795	Bleicherode		Fs	* *	1979 1978	1 I/1979 1 I/1978	Su Su
156	Mönchsbrunnen nahe Krajaer Kopf	4529/3	570260	439763	Kraja	Quelltümpel	Tm Bm	* *	1978 1980	1 I/1978 8 I, Q/1980	Su Su
157	Löwenburg	4529/3	570205	439904	Bleicherode	Wald	Fs	* *	1980 1980		Ho,Su
158	Schneppe Hölzchen	4529/3	570284	440137	Bleicherode	Tümpel, Graben	Grünfr	* *	1993 1993	115 I, J, Q/1993	Se
159	Haselborn Bleicherode	4529/3	570135	439950	Bleicherode	Teich	Ekr Fs	* *	1993 1993	329 I/1993	LSHM LSHM
160	Buhlaer Plan (Gebraer Kopf)	4529/3	570040	439940	Bleicherode	Waldweg Wald, Waldrand Trockenrasen	Fs Ekr Bm Zeid Weid Blsch	* * * * * *	1979 1979 1979 1993 1993 1993	7 I/1978 20 I/1979 360 I,Q/1978 5 I/1993 6 I/1993 2 I/1993	Su,So Su Su Se Se,Ha Se
161	Kläranlage Bleicherode	4529/4	570184	440307	Bleicherode	Kläriteiche	Grünfr	* *	1993 1993	20 I/1993	Hp,Su,Se, Wa,Wi
162	Schloß Niedergebra	4529/4	569956	440240	Niedergebra	Teich	Ekr Grünfr	* *	1993 1993	50 I/1993 100 I/1993	Se Se

163	Bachtal s Friedrichslohra	4529/4	569821	440387	Großlohra	Wiese	Blsch	1993	1 I/1993	Ut
164	Teich Friedrichslohra	4529/4	569860	440448	Großlohra	Teich	Km Bm Tm Ekr Fs Grfr	* 1989 * 1989 * 1992 * 1989 1992 1989	3 I/1989 5 I/1989 10 I/1989 1 I/1989 1 I/1992 2 I/1981	Ut Ut Ut Ut Ut Ut
165	Amt Lobra Hainleite	4529/4	569868	440472	Großlohra	Buchenwald Sreuebstwiese	Fs Bm Tm Weid Zeid	1992 1981 1981 1981 1981	3 I/1981 3 I/1981 7 I/1981 1 I/1981 1 I/1981	Ut Ut Ut Ut Ut
166	Saugstelle Kleinwenden	4529/4	569862	440679	Kleinwenden	Weiber	Km Bm Tm Gekr Grfr Ekr	* 1981 * 1981 * 1981 * 1981 1981 1981	2 I/1981	Ut Ut Ut Ut Ut Ut
167	Feuchtgebiet Großwechungen	4530/1	570627	440926	G'wechsung.	Teiche, Gräben	Ekr Grfr	1993 1993	25 I/1991 12 I/1991	Se Se
168	Mönchsborn	4530/1	570595	441046	G'wechsung.		Grfr	* 1993	7 I, 1 I/1993	Se, Wa
169	Mörbacher Wald	4530/1	570314	441096	Nobra	ehem. Schützengraben	Grfr	* 1992	11 I, L, Q/1992	Se
170	Weg Hesserode-Werther	4530/1	5707	4412	Hesserode	Weg	Wekr	1993	1 I/1993	Wa
171	Kiesschacht	4530/2	570735	441429	Nordhausen	Kiesgewässer	Zeid	1993	2 I/1993	So
172	Nordhausen Unterstadt	4530/2	570760 570680	441666 441740	Nordhausen	Ruderalfläche Industriegelände	Zeid Kkrk	1979 1981	1 I/1979 1 I/1981	Ut Ut
173	Roßmannsbach Ndh-Ost	4530/2	570774	441879	Nordhausen	Bachufer	Zeid	1989	1 I/1989	Ut
174	Kiesschacht Ndh	4530/2	570595	441863	Nordhausen	Kiesgewässer	Kkrk	* 1982	1 I/1982	Ut
175	Bielsche Kiesschächte	4530/2	570534	441892	Bielen	Wagenspur	Kkrk	* 1993	150 I, L/1993	Se, Su
176	Schilffeld	4530/2	570280	441765	Sundhausen	Schilffeld	Ekr	1986	2 I/1986	Se
177	Teich Schate	4530/3	570295	441306	Großwerther	Dorfteich	Grfr	* 1991	12 I/1991	Kl
178	Tongrube Nobra	4530/3	570062	440988	Nobra	ehem. Tongrube	Grünfr	1992	18 I/1992	Se
179	FND Wolframshausen	4530/3	570062	441230	Wolkramshsn.	Teiche	Ekr Grfr	* 1993 1993	20 I, L, Q/1992 4 I/1992	Ko, Se Se
180	Hue de Grai	4530/3	569926	441238	Wolkramshsn.	Teiche	Grünfr	1993	200 I/1992	Ko, Se
181	Pfingstwiese	4530/3	569868	440902	Hainrode	Teiche/ Feuchtwiese	Ekr Grfr Grünfr	* 1993 1993 1993	15 I, L/1992 5 I/1992 8 I/1992	Ko, Se Se Se
182	Teiche Teichtal Hainrode	4530/3	569760	440874	Hainrode	Teiche Magerrasen Teiche	Km Tm Bm Gekr Zeid Blsch Ekr Grfr Grünfr	* 1993 * 1993 * 1993 * 1981 1981 1981 * 1993 1981 1993	33 I/1992 200 I/1992 200 I/1992 5 I/1981 1 I/1981 1 I/1981 3000 Q/1992 1 I/1981 70 I/1992	Ut, Sö, Se Ut, Sö, Se Ut, Sö, Se Ut Ut Ut Ut, Se Ut Se
183	Dorfteich Wernrode	4530/3	569724	441206	Wernrode	Teich	Grünfr	1993	10 I/1992	Se
184	Ferienlager Wernrode	4530/3	569690	441162	Wernrode	Teich	Ekr	* 1993	12 I, L, Q/1992	Sö, Se
185	ehem. Tongrube	4530/4	569890	441372	Kleinfurra	Tongrube	Grfr Grünfr	* 1993 1993	6 I, L/1992 4 I/1992	Ko, Se Ko, Se
186	Mihla / Kleinfurra	4530/4	5699	4414	Kleinfurra	Feuerlöschteich	Ekr Grfr	* 1993 * 1993	4 I, L, Q/1992 3 I, L/1992	Ko, Se Ko, Se
187	Reesberg	4531/2	570730 570754	442706 442724	Urbach	Quellmulde/ Wagenspur Schonung	Fs Tm Ekr Grfr Blschl Krott	1993 1993 1993 1993 1993	5 I/1993 6 I/1993 20 I/1993 10 I/1993	VI Se VI VI VI VI
188	Uthleber Wald	4531/3	570070	441936	Uthleben	Wald, Hecken	Krott	1992	2 I/1992	Kr
189	Auf der Vogelhütte	4531/3	570052	441978	Heringen	Tümpel	Ekr Grfr Weid	* 1993 * 1993 1993	150 Q/1992 100 Q/1992 1 I/1993	Se, Wa Se, Wa Se

191	Gartenteich Söllner	4531/3	569999	442338	Hamma	Gartenteich	Ekr	*	1993	200 Q/1993Se	
192	Wornsberg	4531/3	569800	442346	Hamma	Wagenspur	Bm		1993	14 I/1993	Se
193	Auleber Fischteiche	4531/4	570075	442618	Auleben/ Heringen	Intensiv gen. Fischteiche	Grünfr Krikr Wekr	*	1993	420 I/1993	Ut,Se,Su
									1989	2 I/1989	Ut
									1982	2 I/1982	Ut
194	Stausee Berga-Kelbra	4531/4	569985	442826	Auleben	Hochwasser- speicher	Sefr		1982	5 I/1982	Ut
195	Mittelberg Auleben	4531/4	569925	442836 442846	Auleben	Trockenrasen	Tm Glna Zeid		1978	1 I/1978	Ut
								*	1993	2 I/1992	Ut Ko,Se
196	Dorfteich Rehungen	4629/1	569533	439728	Rehungen	Teich	Bm		1993	12 I/1993	Se

4.3 Bemerkungen zum Vorkommen der Arten im Landkreis Nordhausen

Die Nummern beziehen sich auf die Literatur des Kapitel 4.4 (Fundortangaben zur jeweiligen Art).

Feuersalamander *Salamandra salamandra* - Fs:

Die Art verfügt wahrscheinlich über sichere Bestände mit guter Reproduktion im Harz. Ähnliches beschreibt bereits Schenkling (1893) für das unmittelbar angrenzende Stolberger Gebiet. Darüber hinaus ist der Feuersalamander regelmäßig im Südharzer Gipskarst verbreitet, Einzelfunde existieren von den Muschelkalkhöhen der Bleicheröder Berge, der Hainleite und den stärker zerklüfteten Flächen des Nordthüringer Buntsandsteingebietes.

Die Populationen des östlichen Nordthüringen liegen im Übergangsbereich der beiden Unterarten *S. s. salamandra* und *S. s. terrestris*. Dabei weisen sie die phänologischen Merkmale als sehr stark zur Unterart *S. s. terrestris* tendierend aus. (Fundangaben s. Literatur - Nr. 4, 10, 13, 19)

Kammolch *Triturus cristatus* - Km:

Der Kammolch ist im gesamten Kreisgebiet allerdings in geringer Dichte verbreitet. (19)

Bergmolch *Triturus alpestris* - Bm:

Die Art fehlt wahrscheinlich in der Goldenen Aue und den intensiv agrarisch genutzten Tieflagen des Nordthüringer Buntsandsteingebietes. (19)

Fadenmolch *Triturus helveticus* - Fm:

Aktuelle sichere Funde liegen nur aus dem Harz vor. Die Art besitzt hier wohl längerfristig sichere Bestände. Sie besiedelt im Harz alle angebotenen und für Molche im allgemeinen besiedelbare Laichplätze. Unklar ist, inwieweit auch die eigentlichen Fließgewässer als Laichplätze genutzt werden. Das tiefste bekannte Vorkommen befindet sich bei ca. 270 m NN am Harzrand bei Neustadt. Der Fadenmolch kommt mit dem Teichmolch wahrscheinlich nur auf einen sehr schmalen Streifen entlang des Waldsaumes des Harzes und möglicherweise in den Rodungsinseln des Harzes gemeinsam vor. Ältere Meldungen außerhalb des Harzes aus den Muschelkalkgebieten der Bleicheröder Berge und der Hainleite sollten kritisch geprüft werden. (19)

Teichmolch *Triturus vulgaris* - Tm:

Die Art ist nahezu aus dem gesamten Kreisgebiet bekannt. Der Teichmolch meidet möglicherweise die geschlossenen Waldungen des Harzes. Das Vorkommen der Art scheint

sich deshalb hier auf den Harzrand und vielleicht auf die Rodungsinseln des Harzes zu beschränken. Hier besteht Untersuchungsbedarf. (4, 19)

Gelbbauchunke *Bombina variegata* - Gun:

Es liegen lediglich Funde aus einem begrenzten Gebiet des Südharzer Gipskarstes vor (SEE et al. 1993). Weitere Vorkommen in diesem Naturraum sowohl in Thüringen als auch in Sachsen-Anhalt sind aber wahrscheinlich. (17)

Geburtshelferkröte *Alytes obstetricans* - Gekr:

Zusammen mit den benachbarten Eichsfelder Vorkommen hat die Art im Kreis Nordhausen wohl die höchste Vorkommensdichte in Thüringen. Im Südharzer Gipskarst kommt sie möglicherweise mit höherer Stetigkeit als die Erdkröte vor. Ein guter Besatz ist aus der Hainleite bekannt; der noch in den 70er Jahren gute Bestand der Bleicheröder Berge sollte überprüft werden. Darüber hinaus existieren Einzelfunde von gut strukturierten Flächen auf Buntsandstein. Bemerkenswerterweise wurde die Art bisher nur vereinzelt im Harz nachgewiesen. Möglicherweise würde sich dies bei häufigeren Nachtexkursionen ändern. Im Gipskarstgebiet nutzt die Art nahezu alle angebotenen Gewässertypen als Laichplätze, z.B. Betonbecken, Flachwasserbereiche von Hochwasserrückhaltebecken, Wagenspuren, Erdfallseen, Teiche, Quellen, Bachaufweitungen und naturnahe Bäche (Fuhrbach bei Appenrode, Brandesbach). Die Art ist im Gebiet noch in Ortschaften anzutreffen (Neustadt, Steigerthal). Der mögliche aktuelle Rückzug der Art aus den Siedlungen (Dorferneuerung) sollte dokumentiert werden.

(1, 2, 3, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16, 19, 20, 21)

Knoblauchkröte *Pelobates fuscus* - Knkr:

Es sind keine sicheren Funde bekannt. Mit hoher Wahrscheinlichkeit wäre sie aber durch Nachtexkursionen nachweisbar.

Erdkröte *Bufo bufo* - Ekr:

Die Erdkröte ist im gesamten Kreisgebiet nachgewiesen. Der Art wird leider zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Interessant wäre die Aufnahme der langjährigen Bestandsentwicklung wenigstens an wenigen Laichplätzen in der Agrarlandschaft. (4)

Wechselkröte *Bufo viridis* - Wekr:

Es gibt lediglich Einzelfunde aus dem Raum der Goldenen Aue. Weitere Funde sind in diesem wenig begangenen Raum zu erwarten.

Kreuzkröte *Bufo calamita* - Krkr:

Funde liegen vor allem aus dem Südharzer Gipskarst und der Goldenen Aue vor. (4)

Laubfrosch *Hyla arborea* - Lfr:

Auch wenn bei intensiverer Nachsuche noch Vorkommen entdeckt werden dürften, scheinen lediglich noch individuen schwache Einzelvorkommen zu existieren. Möglicher-

weise haben im Kreisgebiet nie Massenvorkommen wie in anderen Gebieten Thüringens bestanden, allerdings ist die Ausdünnung der Vorkommen in der Fläche auffällig. Der Zusammenbruch der Populationen hat offensichtlich bereits vor dem Betrachtungszeitraum stattgefunden. (4)

Grünfrosch hier: *Rana kl. esculenta*, *Rana lessonae* - Grünfr:

Grünfrösche sind im ganzen Kreis verbreitet. Wir haben keine Vorstellungen zur Bestandsentwicklung. Interessant wären Untersuchungen zur räumlich-zeitlichen Dynamik der Populationen (gute Ausbreitungsfähigkeit der Arten, gute Neubesiedlungspotenz), bevor einschneidende Maßnahmen der verkehrlichen Infrastrukturentwicklung in den nächsten Jahren durchgeführt werden. Insofern wären auch Informationen wertvoll, wo Grünfrösche sicher nicht vorkommen.

Das Vorkommen des Kleinen Wasserfrosches ist wegen der schweren Bestimmbarkeit völlig unklar, die Art wurde prinzipiell aber nachgewiesen. (19)

Seefrosch *Rana ridibunda* - Seifr:

Einzelvorkommen sind nur aus der Goldenen Aue bekannt. Es sollte geklärt werden, wie weit der Seefrosch entlang der Flüsse Helme und Zorge aufsteigt. Ist Ausbreitungstendenz erkennbar?

Grasfrosch *Rana temporaria* - Grfr:

Die Art ist im gesamten Kreisgebiet verbreitet. Die Bestandsentwicklung in den intensiv agrarisch genutzten Bereichen sollte wegen des allgemeinen dramatischen Rückganges in solchen Gebieten (z.B. BEINLICH et al. 1992) dringend beachtet werden. (4, 11)

Moorfrosch *Rana arvalis* - Mofr: keine Nachweise

Springfrosch *Rana dalmatina* - Spfr:

Trotz einiger Fundbehauptungen sind keine aktuellen sicheren Nachweise aus dem Kreisgebiet bekannt. Der Fundort der Art bei WEHNER (1964) dürfte im heutigen Sachsen-Anhalt liegen. Die unmittelbare Nähe dieses alten Vorkommens zur Landesgrenze legt aber den Schluß nahe, daß die Landhabitats auch in Thüringen lagen. Weitere ältere mehr oder wenige nahe Fundorte in Sachsen-Anhalt (WOLTERSTORFF 1912, FREYTAG 1976) lassen das Vorkommen der Art auch im Thüringer Harzbereich möglich erscheinen (Hinweis von WOLTERSTORFF aus dem Jahre 1930 zit. in WEHNER).

Blindschleiche *Anguis fragilis* - Blschl:

Die Art ist in den Funden mit Sicherheit unterrepräsentiert. (4, 5, 11, 14, 21)

Zauneidechse *Lacerta agilis* - Zeid:

Hohe Vorkommensdichte mit mehr oder weniger individuenstarke Populationen ist besonders im Südharzer Gipskarst zu verzeichnen. Die Verbreitung im Thüringer Harzanteil ist weitgehend unklar. (4, 5, 18)

Bergeidechse (Waldeidechse) *Lacerta vivipara* - Weid:

Die Art wird für gewöhnlich kaum beachtet und ist in großen Teilen des Kreises nicht nachgewiesen. Bei den wenigen intensiven Nachsuchen in Waldungen wurde aber ein großflächiges Vorkommen der Art beobachtet. Über die Besiedlung der vor allem agrarisch genutzten Bereiche liegen keine Informationen vor. (10, 11, 18, 21)

Ringelnatter *Natrix natrix* - Rina:

Es existieren lediglich Einzelfunde. (4)

Glattnatter *Coronella austriaca* - Glna:

Sichere Vorkommen sind nur noch aus dem Numburggebiet bekannt. Zahlreiche ältere Vorkommen vor allem im Südharzkarst und am unmittelbaren Harzrand (WOLTERSTORFF 1893) wurden nicht mehr nachgewiesen. Allerdings sind in diesen Gebieten bei intensiverer Suche noch einzelne Funde zu erwarten.

(2, 4, 5, 11, 14, 21)

Kreuzotter *Vipera berus* - Krott:

Einzelfunde existieren aus dem Harz und Alten Stolberg (Zechstein-Buntsandstein-Grenze) sowie von den Buntsandsteinrücken der Windleite. Die aktuellen Funde stammen somit vor allem von sauren Untergründen. WOLTERSTORFF (1893) nennt vor allem Fundorte im Gipskarstgebiet. Es sollte geklärt werden, ob in diesem Raum noch Vorkommen existieren oder ob die früher offenbar zahlreichen Vorkommen in dieser naturräumlichen Einheit verschwunden sind. (2, 5, 11, 14, 21)

4.4 Herpetologische Literatur, die den Landkreis Nordhausen betreffende Fundorte nennt

- (1) von Bedriaga, J. (1889): Die Lurchfauna Europa's. I Anura Froschlurche.- Bull. Soc. Imper. Naturalistes Moscou.
- (2) Düringen, B. (1897): Deutschlands Amphibien und Reptilien.- Magdeburg.
- (3) Geitel, H. (1881): Über die Reptilien und Amphibien der Umgebung von Blankenburg a.H.- 2. Jahresbericht des Vereins für Naturwissenschaft zu Braunschweig, 71. Altenburg. (Lkr. Nordhausen betreffend ?)
- (4) Görner, M., R. Haupt, W. Hiekel, E. Niemann & W. Westhus (1984): Handbuch der Naturschutzgebiete der Deutschen Demokratischen Republik. Die Naturschutzgebiete der Bezirke Erfurt, Suhl und Gera.- Urania-Verlag Leipzig, Jena, Berlin
- (5) Laeseck, F. (1899): Neue Fundorte von Reptilien im Harze.- Bl. Aquar. Terr.kde. S. 10.
- (6) Nehring, A. (1887): Bericht über das Vorkommen von *Alytes obstetricans* östlich der Weser.- Sitzungs-Bericht der Gesellschaft naturforschender Freunde Berlin 1887, 48-49. (Lkr. Nordhausen betreffend ?)
- (7) Nehring, A. (1880): Einige Notizen über das Vorkommen von *Lacerta viridis*, *Alytes obstetricans*, *Pelobates fuscus* rec. und foss., *Coluber flavescens*.- Zoolog. Garten, 298-303. (Lkr. Nordhausen betreffend ?)
- (8) Nehring, A. (1890): Das Vorkommen der Geburtshelferkröte im Herzogthum Braunschweig.- Naturwissenschaftliche Wochenschrift 28, 278. (Lkr. Nordhausen betreffend ?)
- (9) Petry, A. (1891): Wolterstorff, W. Unsere Kriechtiere und Lurche (Literaturbesprechung).- Mitt. Ver. Erdkde., 185-186.

- (10) Petry, A. (1910): Beiträge zur Kenntnis der heimatischen Pflanzen- und Tierwelt.- Jahresber. Königl. Real-Gymn. Nordh.
- (11) Regel, F. (1894): Thüringen. Ein geographisches Handbuch. Teil 2: Biogeographie, 1. Buch: Pflanzen- und Tierverbreitung.- Rept. S. 213-220, Amph. S. 221-228, Jena.
- (12) Rimrod (1841): Säugethiere, Vögel und Amphibien in der Grafschaft Mansfeld und dem Ober-Herzogthum Anhalt-Bernburg.- Ber. naturwiss. Ver. des Harzes für 1840/1841, 2. Aufl. 1856, S. 8-12.
- (13) Schiemenz, H. (1981): Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien in Thüringen.- Veröff. Mus. Stadt Gera **9**, S. 3-39.
- (14) Schulze, E. & F. Borcharding (1893): Fauna Saxonica. Reptilia - Verzeichnis der Kriechtiere des nordwestlichen Deutschlands; Amphibia - Verzeichnis der Lurche des nordwestlichen Deutschlands.- Jena, Verlag Gustav Fischer.
- (15) Schulze, E. (1889): Fauna Saxo-Thuringica (Amphibia).- Schr. Naturwiss. Ver. des Harzes in Werningerode **6**; S. 30-50.
- (16) Schulze, E. (1904): Fauna Hercynica. Batrachia.- Zeitschr. f. Naturwiss. **77**, S. 199-230.
- (17) See, H.-U., A. Nöllert, U. Scheidt & R. Bellstedt (1993): Erstnachweis der Gelbbauchunke (*Bombina v. variegata*) im Landkreis Nordhausen.- Landschaftspf. Naturschutz Thür. **30**, 4, S. 104.
- (18) Uthleb, H. (1987): Beobachtungen zur Lebensweise der Zauneidechse *Lacerta agilis* L. in Nordthüringen und Anmerkungen zu ihrem Schutz.- Veröff. Naturkundemuseum Erfurt **6**, S. 23-33.
- (19) Uthleb, H. & J. Krause (1989): Das war das 4. Zentrale Jugendseminar.- Feldherpetologie.
- (20) Wolterstorff, W. (1888): Vorläufiges Verzeichnis der Reptilien und Amphibien der Provinz Sachsen und der angrenzenden Gebiete nebst einer Anleitung zu ihrer Bestimmung.- Zeitschr. Naturwiss. **61**, S. 1-38.
- (21) Wolterstorff, W. (1893): Die Reptilien und Amphibien der Nordwestdeutschen Berglande.- Magdeburg.

Literatur:

- BAUER, L. (1959): Handbuch der naturräumlichen Gliederung Deutschlands.- 6. Lfg. Remagen.
- BEINLICH, B., R. POLIVKA & P. GROß (1992): Bestandsentwicklung bei Grasfrosch (*Rana temporaria*) und Erdkröte (*Bufo bufo*) (Amphibia, Anura) - Ergebnisse einer nach 10 Jahren wiederholten Amphibienkartierung.- Zeitschr. Ökol. Natursch. **1**, S. 67-69.
- FREYTAG, G.E. (1976): Ein weiterer Nachweis von *Rana dalmatina* im Südharz.- Salamandra **12**, S. 163.
- SCHENKLING, S. (1893): Der Feuersalamander. - Bl. Aquarien - Terrarien-Freunde **8**, IV, S. 87-88.
- SCHIEMENZ, H. (1977): Kriechtiere und Lurche - Stiefkinder des Naturschutzes? -Landschaftspf. Naturschutz Thür. **14**, 4, S. 87-89.
- (1979): Zur Verbreitung der Lurche und Kriechtiere in Thüringen.- Landschaftspf. Naturschutz Thür. **16**, 1-4, S. 1-9, S. 41-48, S. 63-70, S. 87-94.
- SCHULTZE, J.H. (1955): Die Naturbedingten Landschaften der Deutschen Demokratischen Republik.- Gotha.
- SEE, H.-U., A. NÖLLERT, U. SCHEIDT & R. BELLSTEDT (1993): Erstnachweis der Gelbbauchunke (*Bombina v. variegata*) im Landkreis Nordhausen.- Landschaftspf. Naturschutz Thür. **30**, 4, S. 104.
- WEHNER, W. (1964): Fund von *Rana dalmatina* - dem Springfrosch.- Aquar. Terrar. **11**, S. 193.
- WOLTERSTORFF, W. (1893): Die Reptilien und Amphibien der Nordwestdeutschen Berglande.- Magdeburg.
- (1912): Über die Auffindung des Springfrosches (*Rana agilis*) im Südharz.- Zool. Anzeiger **XL**. Band, 254.

Teil 2 mit den herpetologischen Funden des Kyffhäuserkreises folgt (im nächsten Heft)

Autor: Dipl.-Biol. H. Uthleb, Dorfstr. 29, D - 06571 Langenroda

Bearbeiter:

Dr. W. Karwoth
Straße des Friedens 7
D - 99706 Sondershausen

W. Sauerbier
Am Wallgraben 34
D - 06567 Bad Frankenhausen

M. Klöppel
Straße der Jugend 4
D - 99706 Sondershausen

H.-U. See
Dr.-Silberborth-Str. 31
D - 99734 Nordhausen

U. Teichmann
Sondershäuser Str.
D - 99713 Ebeleben

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Thüringer Faunistische Abhandlungen](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Uthleb Heiko

Artikel/Article: [Herpetologische Funde aus dem nordöstlichen Thüringen 6-22](#)